



Biografie

Schon bevor Irene Brügger zum Einfrauorchester wurde war sie vielseitig tätig. Als Sängerin in verschiedenen Bands, in einer A-Cappella-Formation, als Mitglied des Blasmusikvereins, als Sängerin, Musikerin und/oder Schauspielerin im Jugendtheater oder als Comiczeichnerin für ein Jugendmagazin.

Bevor sie zum Musikfrölein mutierte, war sie ein Bürofrölein mit unnatürlich vielen Hobbies. Seit der Gründung des Einfrauorchesters ist sie komplett hobbylos. Den erlernten kaufmännischen Beruf hängte sie im Jahr darauf an den Nagel - und dort hängt er noch heute.

2007 startete Irene Brügger ihr Einfrauorchester und schlüpfte erstmals in die Rolle von Frölein Da Capo. Noch im selben Jahr wurde sie mit dem Nachwuchspreis "Kleiner Prix Walo" ausgezeichnet. Einer breiteren Öffentlichkeit bekannt wurde sie durch ihr Engagement während fünf Staffeln in der Satiresendung Jacobbo/Müller des Schweizer Fernsehens SRF. (2010 - 2012)

Für ihren ersten Tonträger "Frölein Da Capo und Bänd" formierte sie 2010 die Musikschpändlis ihrer Jugend zu einer Band, mit welcher sie hernach jeweils im Dezember zwei Konzerte im Luzerner Stadtkeller spielte, letztmals 2017.

2014 war Da Capo in der Variété-Show «Perlen, Freaks & Special Guests» von Ursus & Nadeschkin zu sehen. Ebenfalls war sie gemeinsam mit Reto Zeller, Joachim Rittmeyer und Nagelritz im Format "Liederlich" unterwegs.

Auf das Programm "Gemischtes Plättli" folgte 2015 das zweite Programm "Nöies Zöigs". Für ihr drittes Programm „Kämmerlimusik“ (2018) wurde Frölein Da Capo mit dem Swiss Comedy Award ausgezeichnet. Seit September 2022 ist sie mit ihrem vierten Programm "Die Ein-Frau-Show" unterwegs.

Irene Brügger ist mit ihrer Bühnenfigur in weitere Projekt involviert. So ist sie Mitglied im Secondhand Orchestra (www.secondhandorchestra.ch) und hat in dieser Formation bei „SGT PEPPER - ein Mundartabend“ und „FREDDIE - die Mundartshow“ mitgewirkt. Auf Herbst 2024 ist ein weiteres Projekt geplant.

Frölein Da Capo schreibt seit 2015 eine wöchentliche Kolumne für das Familienmagazin „Schweizer Familie“. Von diesen Kolumnen sind mittlerweile bereits drei Bücher im Knapp Verlag erschienen, das letzte im September 2022.

Seit der Pandemie lanciert Frölein auf Ende Jahr jeweils einen Kalender. 2021 und 2022 war es ein Tagesabreisskalender, im Jahr 2023 war es ein Wochenkalender, versehen mit Rätslies, Zeichnungen, Bildcollagen und weiteren Überraschungen.

Frölein Da Capo hat zusammen mit Bänz Friedli als Kinderbuchsprecherin amtiert, hat 2011 die weibliche Hauptrolle im Kinofilm „Der Sandmann“ von Peter Luisi gespielt und wer weiss, vielleicht wird sie eines Tages doch noch die Weltherrschaft an sich reißen...